

ALX Uranium Corp. beginnt mit Bohrprogramm bei Newnham Lake

23.04.2018 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 23. April 2018 - [ALX Uranium Corp.](#) (TSX-V: AL, FSE: 6LLN, OTC: ALXEF) (ALX oder das Unternehmen) freut sich bekannt zu geben, dass bei seinem Uranprojekt Newnham Lake (Newnham Lake oder das Projekt) im Nordosten des Athabasca Basin (Saskatchewan), etwa 75 Kilometer östlich von Stony Rapids gelegen, ein Diamantbohrprogramm begonnen hat.

Das Bohrprogramm 2018 soll mindestens 1.500 Meter in bis zu fünf Bohrlöchern umfassen. Aufgrund des schwachen Eises infolge des starken Schneefalls in den lokalen Feuchtgebieten Ende 2017 wird ein Helikopter eingesetzt werden, um das Bohrgerät zwischen den Bohrstandorten zu transportieren. ALX hat mehrere vorrangige Bohrziele identifiziert, die anhand der Ergebnisse einer im Frühjahr 2017 durchgeführten geophysikalischen Bodenuntersuchung interpretiert wurden. Es wurde eine tief eindringende 3-D-Untersuchung der induzierten Polarisierung / Widerstandsfähigkeit angewendet, um Leiter und mögliche Alterationszonen, die anhand historischer Bodenuntersuchungen und Flugvermessungen identifiziert wurden, detaillierter beschreiben zu können.

Die Bohrziele 2018 von ALX wurden ausgewählt, um die leitfähigen Strukturen tief unter der Oberfläche, in den Sedimenten des Athabasca Basin, zu erproben, wo im Rahmen historischer Bohrungen anomale Uranwerte bei der Diskordanz durchschnitten wurden, sagte Sierd Eriks, Präsident und CEO des Unternehmens. Dies ist der erste echte Test des Modells einer im Grundgebirge enthaltenen Lagerstätte bei Newnham Lake, die unseres Erachtens beträchtliches Potenzial für eine hochgradigere Uranmineralisierung in der Tiefe aufweist.

Um weitere Informationen über die Bohrziele 2018 bei Newnham Lake und das konzeptionelle Lagerstättenmodell von ALX zu erhalten, klicken Sie hier oder besuchen Sie die Website von ALX unter www.alxuranium.com/projects/newnham-lake.

Über Newnham Lake

Newnham Lake besteht aus 15 Schürfrechten mit einer Größe von insgesamt 18.524 Hektar (45.773 Acres), wobei ALX drei separate Optionsabkommen hinsichtlich des Erwerbs einer 100-Prozent-Beteiligung am Projekt unterzeichnet hat.

Im Rahmen historischer Bohrungen in den 1970er und 1980er Jahren wurden in oberflächennahem Terrain bei der Diskordanz vielversprechende Mengen einer Uranmineralisierung identifiziert, doch aufgrund der damaligen Vereinbarung und der Fokussierung auf Ziele in Diskordanzen wiesen die meisten Bohrlöcher eine Länge von weniger als 100 Metern auf. In Bohrloch BL-66 wurden im Jahr 1979 in einem Abschnitt, der sichtbare Pechblendenkörner enthielt - ein Uranmineral, das für gewöhnlich in Zusammenhang mit Uranlagerstätten im Athabasca Basin gefunden wird -, beispielsweise 1.656 Teile Uran pro Million auf 0,20 Metern durchschnitten. Dieser Abschnitt begann unmittelbar unterhalb der Diskordanz, in einer Tiefe von 86,7 Metern, doch im Bohrloch wurde das Untergrundgestein nur bis in eine Tiefe von 26,7 Metern unterhalb der Diskordanz erprobt und das Bohrloch wurde in grafitischem Untergrundgestein in einer vertikalen Tiefe von 113,4 Metern beendet. Ähnlich vielversprechende Uranabschnitte, die von früheren Betreibern durchschnitten worden waren, führten zur Bohrung von über 150 Bohrlöchern in den vielversprechendsten Bereichen des Konzessionsgebiets, wobei das Hauptaugenmerk nahezu ausschließlich auf Ziele in Diskordanzen gerichtet war. ALX ist der Auffassung, dass neigungsabwärts, entlang der leitfähigen Strukturen in tieferen Bereichen des Untergrundgesteins, das noch nicht erprobt wurde, da sich frühere Erkunder auf das neigungsaufwärts verlaufende Vorkommen einer Uranmineralisierung bei der Diskordanz zwischen dem darüber liegenden Sandstein und dem Untergrundgestein konzentriert haben, Potenzial für eine Uranmineralisierung bestehen könnte.

Mitteilung gemäß National Instrument 43-101

Die technischen Informationen in dieser Pressemitteilung wurden von Sierd Eriks, P.Geo., dem Präsident und leitenden Geologen, geprüft und genehmigt, der ein qualifizierter Sachverständiger in Übereinstimmung mit den aufsichtsrechtlichen Anforderungen Kanadas ist, die im National Instrument 43-101 festgelegt sind.

Über ALX

ALX ist bestrebt, seinen Aktionären durch die Erkundung eines Portfolios an vielversprechenden Urankonzessionsgebieten im Norden von Saskatchewan mehrere Entdeckungsmöglichkeiten zu bieten. Das Unternehmen führt gut geplante Explorationsprogramme unter Anwendung der neuesten Technologien durch und besitzt Beteiligungen an über 200.000 Hektar im Athabasca Basin, das die reichhaltigsten Uranlagerstätten der Welt beherbergt. ALX hat seinen Firmensitz in Vancouver, BC, Kanada. Die Stammaktien des Unternehmens werden an der TSX Venture Exchange unter dem Börsensymbol AL, an der Frankfurter Börse unter dem Börsensymbol 6LLN und in den USA an der OTC unter dem Symbol ALXEF gehandelt. Die technischen Berichte zu mehreren Uranium Konzessionsgebieten, die vom Unternehmen derzeit exploriert werden, sind auf der SEDAR-Website (www.sedar.com) nachzulesen.

Nähere Informationen über das Unternehmen erhalten Sie auf der Unternehmens-Webseite von ALX unter www.alxuranium.com oder über Roger Leschuk, Manager, Corporate Communications (Tel: 604.629.0293 bzw. 1.866.629.8368 (gebührenfrei), E-Mail: rleschuk@alxuranium.com).

Für das Board of Directors von [ALX Uranium Corp.](#):

Warren Stanyer
Warren Stanyer, Chairman and CEO

ZUKUNFTSGERICHTETE AUSSAGEN: Aussagen in diesem Dokument, die nicht ausschließlich historischer Natur sind, gelten als zukunftsgerichtete Aussagen und enthalten auch Aussagen, die sich auf Annahmen, Pläne, Erwartungen oder Absichten für die Zukunft beziehen. Zukunftsgerichtete Aussagen in dieser Pressemitteilung beinhalten beispielsweise, jedoch nicht darauf beschränkt, Bezugnahmen auf Berichte über den Standort von bei Newnham Lake interpretierten Leitern; Hinweise darauf, dass bei den interpretierten Zielen Bohrprogramme durchgeführt werden könnten; alle Bezugnahmen auf zukünftige Explorationen in diesem Gebiet; sowie auf die Bohrung von Bohrlöchern zur Erprobung der bei Newnham Lake interpretierten Bohrlöcher. Bitte beachten Sie, dass die tatsächlichen Ergebnisse stark von denen abweichen können, die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen beschrieben wurden. Risiken und Ungewissheiten beinhalten wirtschaftliche, wettbewerbsbezogene, behördliche, umwelttechnische und technologische Faktoren, die die Betriebe des Unternehmens, die Märkte, die Produkte und die Preise beeinflussen könnten. Faktoren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse erheblich davon unterscheiden könnten, beinhalten die Fehlinterpretation von Daten; dass das Unternehmen nicht in der Lage sein könnte, erforderliches Equipment oder Arbeitskräfte zu erhalten; dass das Unternehmen nicht in der Lage sein könnte, ausreichend Kapital aufzubringen, um seine beabsichtigten Explorationen und Erschließungen durchzuführen; dass Anträge für Explorationsgenehmigungen nicht rechtzeitig erteilt werden; dass Wetter- oder Logistikprobleme oder andere Risiken Explorationen verhindern könnten; dass das Equipment nicht so funktionieren könnte wie erwartet; dass die Erfassung und Analyse von Daten aufgrund von Faktoren, auf die das Unternehmen keinen Einfluss hat, nicht möglich sein könnten; dass positive Explorationsergebnisse an einem bestimmten Standort nicht zwangsläufig auf ein Potenzial im gesamten Konzessionsgebiet hinweisen; dass das Unternehmen das Explorationsprogramm nicht rechtzeitig oder überhaupt nicht abschließen könnte; dass die Marktpreise für Uran keine weiteren Explorationen rechtfertigen könnten; und dass es in unseren Konzessionsgebieten trotz vielversprechender Ergebnisse keine wirtschaftlich abbaubare Mineralisierung geben könnte.

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/65781--ALX-Uranium-Corp.-beginnt-mit-Bohrprogramm-bei-Newnham-Lake.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).